



Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN in der Bezirksvertretung

**DIE LINKE.**

Fraktion DIE LINKE. in der Bezirksvertretung

*Herrn Bezirksbürgermeister Lücke  
Bezirksvertretung Barmen*

Datum 27.01.2020

**Gemeinsamer Antrag**

**Drucks. Nr. VO/0113/20**  
öffentlich

---

Zur Sitzung am  
**04.02.2020**

Gremium  
**BV Barmen**

---

## **Erreichbarkeit Nordpark**

### **Beschlussvorschlag**

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister Lücke,

bereits seit mehreren Jahren existieren Pläne für 100 zusätzliche Parkplätze für Besucher\*innen des Nordparks. Diese sollen auf einer Grünfläche an der Straße Mallack errichtet werden. Die Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen in der Bezirksvertretung Barmen beantragt in diesem Zusammenhang, die Bezirksvertretung möge beschließen:

1. Die Anzahl der zusätzlichen Parkplätze wird auf maximal 50 begrenzt und es werden Lademöglichkeiten für Elektrofahrzeuge geschaffen. Die auf der Grünfläche vorhandenen Bäume werden in die Planung mit einbezogen und nach Möglichkeit erhalten.
2. Es werden ausreichend Abstellmöglichkeiten für Fahrräder errichtet, darunter auch Fahrradboxen als sichere Abstellmöglichkeit für Pedelecs.
3. Die WSW werden gebeten zu prüfen, wie der Nordpark mit einem Quartiersbus (ähnlich der Linie 643 zur Hardt) besser an den ÖPNV angebunden werden kann.
4. Die Stadt sorgt für eine bessere Beschilderung der übrigen Zuwegungen zum Nordpark und stellt diese auch auf ihrer Homepage dar.

### **Unterschrift**

I. Schäfer C. Radtke

## **Begründung**

Seit der Umgestaltung in den letzten Jahren erfreut sich der Nordpark immer größerer Beliebtheit. Umso wichtiger ist es, die Besucherströme zu lenken und dabei sowohl die Interessen der Anwohner\*innen als auch die Erreichbarkeit mit klimafreundlichen Verkehrsmitteln im Auge zu haben. Die Straße Mallack ist sehr schmal und verfügt nicht über Gehwege, so dass zusätzliche Verkehre nicht nur eine große Belastung für die Anwohner\*innen darstellen sondern auch die Gefahr für Fußgänger\*innen und Radfahrer\*innen deutlich erhöhen. Daher muss der Fokus auf eine bessere Anbindung mit dem Fahrrad und dem ÖPNV liegen.